Herren Kreisliga B Ost

TSB Schwäbisch Gmünd III : TTC Leinzell III
Samstag, 09.12.2023, 15:00 Uhr

Stütz bleibt gegen den TSB Schwäbisch Gmünd III ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Samstagnachmittag beim Gastteam des TTC Leinzell III, als Peter Skapetsiakis das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg beim Gastgeber des TSB Schwäbisch Gmünd III sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Kreisliga B Ost musste der Gastverein in seinem 9. Saisonspiel in Ersatzgestellung vornehmen. Erfolgsgarant war insbesondere Ralf Stütz, der seine Spiele gänzlich gewann. Schon nach 105 Minuten war das verlegte Spiel beendet.

Der Verlauf im Einzelnen: Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Zweng / Richter gewannen gegen Skapetsiakis / Kieß mit 3:2. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Sopp / Janocha eine 1:3-Niederlage gegen Stütz / Pfister kassierten. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Miller / Holzwarth letztlich auf Lager, um Jockel / Fritz final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Wenige Chancen hatte wenig später David Sopp beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Peter Skapetsiakis, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Franz Zweng, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Ralf Stütz verlor. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Es war ein langes Spiel, bis Radek Richter seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Wolfgang Jockel quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Mariusz Janocha gegen Alexander Pfister, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Alexander Pfister jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an der Reihe. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Marcel Kieß wurden dann Waldemar Miller unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Peter Holzwarth und Maik Fritz, das Peter Holzwarth letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSB Schwäbisch Gmünd III und des TTC Leinzell III. Wenige Chancen hatte daraufhin David Sopp beim 7:11, 3:11, 3:11 gegen seinen Kontrahenten Ralf Stütz. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 8 Siege und 8 Niederlagen für Stütz aus. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Franz Zweng die Begegnung, in die er auf dem Papier anhand der TTR-Werte keinesfalls als Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Peter Skapetsiakis abgab und eine Niederlage kassierte. Seit Beginn der Saison war dies der 11. Sieg von Skapetsiakis, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 5 verbleibt. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird der TSB Schwäbisch Gmünd III am 27.01.2024 gegen TSGV Waldstetten II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 20.01.2024 gegen die DJK Schwäbisch Gmünd II mitnehmen.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.12.2023 (16:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:
TSB Schwäbisch Gmünd III
Doppel: Zweng / Richter 1:0, Sopp / Janocha 0:1, Miller / Holzwarth 0:1
Einzel: D. Sopp 0:2, F. Zweng 0:2, R. Richter 0:1, M. Janocha 0:1, W. Miller 0:1, P. Holzwarth 1:0
TTC Leinzell III
Doppel: Stütz / Pfister 1:0, Skapetsiakis / Kieß 0:1, Jockel / Fritz 1:0
Einzel: R. Stütz 2:0, P. Skapetsiakis 2:0, A. Pfister 1:0, W. Jockel 1:0, M. Fritz 0:1, M. Kieß 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.12.2023 (16:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").